

American Roulette

American Roulette wird ausschließlich mit Spezialjetons (Chips) ohne Wertmarkierung gespielt, die nur am Tisch ausgegeben werden und an diesem Tisch Gültigkeit haben. Jeder Spieler erhält seine eigene Farbe und bestimmt beim Kauf dem Wert seiner Chips selbst. Mit diesen Chips kann an keinem anderen Tisch gespielt werden. Sie werden nicht an der Kasse eingewechselt. Es ist deshalb notwendig, die Chips vor Verlassen des Tisches beim Croupier gegen Wertjetons umzutauschen, die an allen Tischen Gültigkeit haben und an der Kasse eingelöst werden können. Bei Rückwechslung nach Verlassen des Spieltisches kann nur der Minimalwert anerkannt werden.

Beim American Roulette tätigt der Spieler seine Einsätze selbst.

Bei "0" (Zero) verlieren alle Einsätze auf Dutzend und Kolonne.

Maßgebend für die Gewinnauszahlung ist immer die Satzlage im Augenblick der Entscheidung (Fallen der Kugel). Für Fehler und Irrtümer des Spielgastes haftet die Spielbank nicht. Dies gilt insbesondere dann, wenn ein Satz auf ein anderes Spielfeld verschoben wird.

Jeder Spielgast ist für seine Einsätze selbst verantwortlich.

Die festgelegten Höchsteinsätze gelten je Person und Tableau. Auch durch Zusammenspiel mehrerer Spielgäste auf einem Tableau dürfen diese Maxima nicht überschritten werden.

Meinungsverschiedenheiten und Reklamationen werden grundsätzlich durch den Direktor der Spielbank oder dessen Beauftragten geregelt. Diese Entscheidung ist endgültig.

Weitere Einzelheiten sind den in den Spielsälen ausgehängten Spielordnungen und Spielregeln zu entnehmen.